

Vom Bundesrathe sind gewählt worden:

- als Posthalter in Safenwyl: Hr. Samuel Hilfiker, Gemeindevorsteher, von und in Safenwyl (Aargau);
- „ Posthalterin in Rougemont: Jgfr. Elise Saugy, Telegraphistin, von und in Rougemont (Waadt);
- „ Telegraphistin in Dagmersellen: „ Klementina Schmidlin, von Schlierbach (Luzern), in Hofstetten.

---

## I n s e r a t e .

---

### Stelleausschreibung.

Infolge Demission des Sekretärs des eidg. politischen Departements wird seine Stelle zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

Schweizerbürger, welche auf dieselbe sich zu bewerben gedenken, haben ihre Anmeldung, mit beigelegten Studien- und Sittenzeugnissen, bis zum 20. Oktober d. J. der unterzeichneten Kanzlei franko einzusenden.

Bern, den 25. September 1874.

**Die schweiz. Bundeskanzlei.**

---

## Ausschreibung.

Die Postverwaltung eröffnet hiemit freie Konkurrenz für die Lieferung neuer Postwagen von nachbezeichneter Form und Größe:

8	plätzig	Wagen,	Coupé	2,	Inneres	4,	Banquette	2	Plätze.
6	"	"	"	2,	"	4	Plätze,	starke	Konstruktion.
6	"	"	"	2,	"	4	Plätze,	leichte	"
4	"	"	Façon leichte Berline.						
2	"	"	Cabriolet.						
2 à 3	"	"	Char-à-banc.						
9	"	Omnibus,	Coupé	3,	Rotonde	6	Plätze,	mit	gedekter
									3plätziger
									Banquette.
7	"	"	Coupé	3,	Rotonde	4	Plätze.		
4	"	"	Façon Rotonde.						

Ispännige Fourgons.

Die Bauvorschriften und Zeichnungen liegen auf den Bureaux der Train-inspektion in Bern, Yverdon und St. Gallen zur Einsicht. Dasselbst wird auch jede weitere Auskunft erteilt und können Formulare zu Angeboten bezogen werden.

Die Angebote können für Lieferung einzelner, als auch mehrerer Wagen gestellt werden; dagegen werden Eingaben für bloß theilweise Uebernahme, wie z. B. Schmied-, Wagner- oder Sattlerarbeit etc., nicht berücksichtigt.

Die Angebote sind bis zum 20. Oktober d. J. verschlossen mit der Aufschrift „Eingabe für Erbauung neuer Postwagen“ frankirt dem Postdepartement einzureichen.

Bern, den 25. September 1874.

Das schweiz. Postdepartement.

## Weltausstellung von 1875 in Santiago (Chili).

Die schweizerischen Spezialkommissionen für diese Ausstellung sind von der Generalkommission folgendermaßen bestellt worden:

Schweizerische Kommission in Chili.

Die Herren	August Gubler, Präsident.	
	J. F. Flühmann, Sekretär.	
	J. G. Billwiler,	}
	Jean Nägeli,	
	C. Ganna,	
	T. E. Sinn,	
	G. A. Flühmann,	
		Mitglieder.

## Kommission in der Schweiz.

Die Herren E. Désor in Neuenburg.  
 Hagnauer, Gubler & Comp. in Zürich.  
 Schultheß in Zürich.  
 E. Fierz in Zürich.  
 J. Schazmann in Genf.  
 Ehrenzeller, Högger & Comp. in St. Gallen.  
 J. Köchlin in Basel.  
 A. F. Born in Herzogenbuchsee.  
 J. Genoux in Freiburg.  
 Jules Nägeli in Zürich.

Mit dieser Mittheilung verbindet das unterzeichnete Departement die Einladung an das Publikum, seine auf die Ausstellung bezüglichen Gesuche und Informationsbegehren an das in der Schweiz residirende Comité zu richten.

Bern, den 27. September 1874.

**Schweiz. Eisenbahn- und Handelsdepartement.**

---

## Schweizerische Nordostbahn.

Mit 1. Oktober nächsthin tritt ein zweiter Nachtrag zum schweizerisch-österreichisch-ungarischen Transittarife vom 1. Februar 1874 in Kraft. Derselbe enthält eine Aenderung des Reglements und einen Spezialtarif für Faßdauben zwischen Genf transit einerseits und diversen Stationen der österreichischen Staatseisenbahn anderseits.

Zürich, den 24. September 1874.

**Die Direktion der Schweiz. Nordostbahn.**

---

## Schweizerische Nordostbahn.

Mit dem 10. Oktober nächsthin wird zum Tarif für den Transport von lebenden Thieren zwischen Waldshut einerseits und Stationen der Nordostbahn und der Vereinigten Schweizerbahnen anderseits ein I. Nachtrag in Kraft treten. Derselbe kann auf unsern Stationen unentgeltlich bezogen werden.

Zürich, den 25. September 1874.

**Die Direktion der Schweiz. Nordostbahn.**

---

## Offene Stelle.

---

Die Stelle eines Adjunkten des administrativen Inspektorates der schweiz. Eisenbahnen — gesetzlicher Jahresgehalt 4500—5000 Franken — wird zur Bewerbung ausgeschrieben.

Von den Aspiranten wird verlangt: Kenntniß des Eisenbahnbetriebes, insbesondere des Tarifwesens, sowie der deutschen und französischen Sprache.

Anmeldungen sind einzureichen bis zum 3. Oktober d. J. dem

**Schweiz. Eisenbahn- und Handelsdepartement.**

Bern, 10. September 1874.

---

## Ausschreibung.

---

Im Laufe des Monats November nächsthin beginnt in Bern ein theoretischer Kurs für angehende Telegraphisten, zu welchem Jedermann Zutritt erhält, der sich über den Besitz eines guten Leumundszeugnisses und der nöthigen theoretischen und praktischen Vorkenntnisse ausweist.

Für die bisherigen Lehrlinge (Volontärs), für die Gehülffinnen, für die Privatgehülffnen auf den Spezialtelegraphenbüreaux, sowie für die Beamten der schweizerischen Postverwaltung wird dieser Kurs unentgeltlich, aber auch ohne Entschädigung von Seite der Telegraphenverwaltung ertheilt, während anderweitige Aspiranten dafür ein Honorar von Fr. 30 zu entrichten haben.

Vor dem Kurse findet eine Vorprüfung statt, welcher sich die sämtlichen Aspiranten, mit Ausnahme der Lehrlinge (Volontäre) zu unterziehen haben, und bei welcher namentlich auf Kenntniß des praktischen Telegraphendienstes und wenigstens zweier Nationalsprachen, sowie auf einen gewissen Grad allgemeiner Bildung und eine gute Handschrift Rücksicht genommen wird.

Anmeldungen von Personen unter 16 und über 25 Jahren, sowie von solchen, deren körperliche Beschaffenheit dem Telegraphendienste hinderlich sein kann, werden nicht berücksichtigt.

Am Schlusse des Kurses findet eine Prüfung statt, wobei die tauglich erfundenen Aspiranten ein Patent erhalten, welches sie zur Anmeldung auf Telegraphistenstellen ermächtigt.

Der Kurs mit Inbegriff der Prüfung dauert vier Wochen; der Tag des Beginns wird den Aspiranten rechtzeitig bekannt gegeben werden.

Diejenigen Personen, welche an demselben theilzunehmen wünschen, werden eingeladen, ihre Anmeldungen schriftlich und portofrei, unter Beilage von Alters-, Sitten- und Schulzeugnissen, bis zum 5. Oktober 1874 der nächstgelegenen Telegraphen-Inspektion (Lausanne, Bern, Olten, Zürich, St. Gallen und Bellenz) einzureichen, welche auf Verlangen jede weitere Auskunft ertheilen wird.

Bern, den 15. September 1874.

Das Post- und Telegraphendepartement:  
Eugène Borel.

### Ausschreibung von erledigten Stellen.

(Die Bewerber müssen ihre Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und ausser dem Wohnorte auch den Heimort deutlich angeben.)

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft ertheilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtstelle.

- |   |   |
|---|---|
| 1) Posthalter und Briefträger in Rebstein (St. Gallen). Anmeldung bis zum 9. Oktober 1874 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen. |   |
| 2) Posthalter und Briefträger in Corcelles (Neuenburg).   | } Anmeldung bis zum 9. Oktober 1874 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.  |
| 3) Drei Briefträger in Chaux-defonds.   |   |
| 4) Büreaudiener beim Hauptpostbureau Zürich.  | } Anmeldung bis zum 9. Oktober 1874 bei der Kreispostdirektion in Zürich.   |
| 5) Paker beim Hauptpostbureau Zürich.   |   |
| 6) Telegraphist in Montfaucon.  | } Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 15. Oktober 1874 bei der Telegraphen-Inspektion in Bern. |
| 7) " " Soubey.  |   |
| 8) " " Epauvillers.   |   |
|   |   |

- 1) Postbote in Cormoret (Bern). Anmeldung bis zum 2. Oktober 1872 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
- 2) Posthalter und Briefträger in Weggis (Luzern). Anmeldung bis zum 2. Oktober 1874 bei der Kreispostdirektion in Luzern.
- 3) Postkommis in Baden (Aargau). Anmeldung bis zum 2. Oktober 1874 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
- 4) Telegraphist in Sonceboz (Bern). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 30. September 1874 bei der Telegrapheninspektion in Bern.
- 5) Telegraphist in Bubendorf. } Jahresbesoldung Fr. 200, nebst
- 6) " " Ziefen. } Depeschenprovision. Anmeldung
- 7) " " Brittnau. } bis zum 5. Oktober 1874 bei der
- 8) " in Reigoldswyl. } Telegrapheninspektion in Olten.
- 9) Telegraphist in Ober-Entfelden (Aargau). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 21. September 1874 bei der Telegrapheninspektion in Olten.
- 10) Ausläufer auf dem Telegraphenbureau in Chur. Jahresbesoldung Fr. 480, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 30. September 1874 bei dem Chef des Telegraphenbureau in Chur.
- 11) Ausläufer auf dem Telegraphenbureau in Chauxdefonds. Jahresbesoldung Fr. 480, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 30. September 1874 bei dem Chef des Telegraphenbureau in Chauxdefonds.

# Verkehr der Telegraphen-Verwaltung.

Monat.	Zahl der Depeschen.		Zahl der Depeschen.		Zahl der Depeschen.		Zahl der Depeschen.		Zahl der Depeschen.		Total		Total		Saldi		Total								
	der Büreau.		Internationale		Internationale		Transitirende		Total.		der Einnahmen. *)		der Ausgaben.		im Jahre 1874.										
	1873.	1874.	1873.	1874.	1873.	1874.	1873.	1874.	1873.	1874.	1873.	1874.	1873.	1874.	Aktiv.	Passiv.									
Januar	710	805	1098,860	111,185	135,346	336,711	17,814	16,124	152,020	164,020	128,020	50	136,925	67	69,902	09	115,004	63	121,921	00	04	00	00	00	
Februar	710	806	893,615	103,610	293,614	333,284	15,127	14,810	142,356	151,704	121,333	33	151,881	54	66,187	59	89,649	47	82,237	07	00	00	00	00	
März	717	815	111,859	121,388	338,828	339,396	20,569	16,122	171,256	176,906	111,497	51	124,509	62	185,498	49	201,409	99	107,900	00	00	00	00	00	
April	720	819	118,244	140,443	338,397	38,081	18,280	15,785	174,921	194,309	110,310	75	106,953	80	102,361	52	104,234	92	2,718	00	00	00	00	00	
Mai	730	827	132,582	140,789	45,355	43,191	22,551	18,907	200,488	202,887	94,315	25	78,158	19	101,008	38	113,173	88	135,015	00	00	00	00	00	
Juni	750	838	136,049	157,901	43,544	46,547	20,808	18,419	200,401	222,867	119,010	57	150,622	86	196,742	88	248,261	64	197,638	00	00	00	00	00	
Juli	765	857	182,750	206,507	54,556	59,218	22,179	18,716	259,485	284,441	151,605	16	123,754	45	120,115	74	119,182	79	4,571	00	00	00	00	00	
August	776	861	204,641	222,211	67,885	68,119	18,684	17,183	291,210	307,513	157,378	85	174,158	80	96,882	48	132,408	57	141,750	00	00	00	00	00	
September																									
Oktober																									
November																									
Dezember																									
<b>Total bis Ende August</b>	<b>700</b>	<b>801</b>	<b>1,078,600</b>	<b>1,204,034</b>	<b>357,525</b>	<b>361,517</b>	<b>156,012</b>	<b>136,066</b>	<b>1,592,137</b>	<b>1,704,647</b>	<b>993,471</b>	<b>92</b>	<b>1,046,964</b>	<b>93</b>	<b>938,696</b>	<b>12</b>	<b>1,023,320</b>	<b>89</b>	<b>133,198</b>	<b>00</b>	<b>00</b>	<b>00</b>	<b>00</b>	<b>00</b>	<b>00</b>

\*) Die ausnahmsweisen Fluctuationen in den Einnahmen des telegraphischen Verkehrs haben ihren Grund in den eweiligen Liquidationen mit den auswärtigen Verwaltungen.

Ab Aktiv	133,198	88
Bleibt Passiv	76,355	96

## Légation de Suisse en France.

Souscription en faveur des Suisses nécessiteux de Paris. Compte général des Recettes et Dépenses du 1<sup>er</sup> Juillet 1873 au 30 Juin 1874.

Détail et date des Recettes.												Détail et date des Dépenses.																				
Dates.	Solde en caisse.		Intérêts des capitaux.		Remboursement sur billets de départ.		Remboursement d'avances.		Dons nouveaux.		Totaux.	Dates.	Commissions des dons anonymes.		Ra-patriements.		Secours par la Légation.		Ports de lettres et divers.		Totaux.											
	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.			Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.									
1873 Juillet 1 <sup>er</sup>	30889	15	—	—	—	—	—	—	—	—	30889	15	1873 Juillet 31	365	—	976	85	427	—	53	75	1822	60									
„ Juillet 31	—	—	—	—	427	25	20	—	50	—	497	25	„ Août 31	165	—	692	10	656	—	40	55	1553	65									
„ Août 31	—	—	—	—	443	85	30	—	40	—	513	85	„ Septembre 30	705	—	834	85	667	50	41	90	2249	25									
„ Septembre 30	—	—	—	—	407	40	—	—	—	—	407	40	„ Octobre 31	270	—	398	—	622	—	21	75	1311	75									
„ Octobre 31	—	—	—	—	436	15	—	—	—	—	436	15	„ Novembre 30	15	—	471	50	298	—	23	50	808	—									
„ Novembre 30	—	—	—	—	181	90	—	—	10	—	191	90	„ Décembre 31	465	—	1027	10	613	—	14	35	2119	45									
„ Décembre 31	—	—	392	70	287	15	—	—	—	—	679	85	Totaux	1985	—	4400	40	3283	50	195	80	9864	70									
Totaux	30889	15	392	70	2183	70	50	—	100	—	33615	55	Solde en caisse	{ a) à la Légation . . . . .				691	30			23750	85									
														{ b) chez Hentsch-Lütscher . . . . .				23059	55	Balance		33615	55									
1874 Janvier 1 <sup>er</sup>	23750	85	—	—	—	—	—	—	—	—	23750	85	1874 Janvier 31	145	—	982	10	437	—	38	60	1602	70									
„ Janvier 31	—	—	—	—	583	20	276	—	—	—	861	20	„ Février 28	50	—	725	40	322	30	—	—	1097	70									
„ Février 28	—	—	—	—	354	60	—	—	—	—	354	60	„ Mars 31	165	—	568	50	505	15	—	—	1238	65									
„ Mars 31	—	—	—	—	549	30	—	—	—	—	549	30	„ Avril 30	297	50	368	70	233	50	51	85	951	55									
„ Avril 30	—	—	—	—	358	30	5	—	—	—	363	30	„ Mai 31	—	—	858	20	261	90	—	—	1120	10									
„ Mai 31	—	—	—	—	268	95	—	—	20	—	288	95	„ Juin 30	225	—	159	—	298	50	34	40	716	90									
„ Juin 30	—	—	321	45	240	55	467	60	5	—	1034	60	Totaux	882	50	3661	90	2058	35	124	85	6727	60									
Totaux	23750	85	321	45	2356	90	748	60	25	—	27202	80	Solde en caisse	{ a) à la Légation . . . . .				394	20			20475	20									
														{ b) chez Hentsch-Lütscher . . . . .				20081	—	Balance		27202	80									
<b>Récapitulation dès 1<sup>er</sup> Juillet 1873 au 30 Juin 1874.</b>																																
1873, 2 <sup>me</sup> semestre	30889	15	392	70	2183	70	50	—	100	—	33615	55	1873, 2 <sup>me</sup> semestre	1985	—	4400	40	3183	50	195	80	9864	70									
1874, 1 <sup>er</sup> „	—	—	321	45	2356	90	748	60	25	—	3451	95	1874, 1 <sup>er</sup> „	882	50	3661	90	2058	35	124	85	6727	60									
Totaux	30889	15	714	15	4540	60	798	60	125	—	37067	50	Totaux	2867	50	8062	30	5341	85	320	65	16592	30									
													1874 Juin 30 solde en caisse																		20475	20
																							Balance	37067	50							

Certifié conforme Paris le 1<sup>er</sup> Juillet 1874.

Le Conseiller de Légation :

**Lardy.**

## Légation de Suisse en France.

Bilan général de la souscription en faveur des Suisses nécessiteux de Paris dès Février 1871 au 30 Juin 1874.

R e c e t t e s .														D é p e n s e s .																																
criptions es par la égation ctement.		Versement du Départe- ment fédéral de Justice et Police.		Intérêts des capitaux.		Rem- boursement de billets de départ.		Reçu et em- ployé par le Conseil fédéral directement.		Rem- boursement d'avances et de dons faits par la Légation.		Totaux.		Dates.		Asile suisse des vieillards.		Dépenses directes du Conseil fédéral dans les Départements.		Comité mixte de la rue Chabrol.		Reconstitution du passif des 2 Sociétés.		Avances à ces Sociétés selon compte spécial.		Billets de départ.		Secours par la Légation.		Dons avec destinations spéciales et intérêts.		Commission anonyme.		Divers et ports de lettres.		Totaux.										
r.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.			Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.									
19	20	—	—	—	—	2590	10	—	—	—	—	388671	81	1871	Juin	30	60000	—	17362	15	30000	—	35562	40	18000	—	25403	05	42272	90	—	—	29179	90	—	—	257780	40								
97	50	22812	95	—	—	469	55	47362	15	—	—	72742	15	1871	Décembre	31	3000	—	—	—	5099	05	—	—	20000	—	3743	45	11093	25	5379	20	50708	30	225	85	99249	10								
90	50	—	—	540	42	—	—	—	—	1070	—	3100	92	1872	Juin	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6420	70	15290	60	—	—	30789	05	70	65	52571	—								
—	—	—	—	629	05	185	50	—	—	—	—	814	55	1872	Décembre	31	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6573	40	8160	90	450	—	4891	25	165	25	20240	80								
41	—	—	—	486	—	1767	47	—	—	*) 3704	90	5999	37	1873	Juin	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4428	40	2976	15	—	—	2965	—	228	80	10598	35								
00	—	—	—	392	70	2183	70	—	—	50	—	2726	40	1873	Décembre	31	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4400	40	3283	50	—	—	1985	—	195	80	9864	70								
25	—	—	—	321	45	2356	90	—	—	748	60	3451	95	1874	Juin	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3661	90	2058	35	—	—	882	50	124	85	6727	60								
73	20	22812	95	2369	62	9553	22	47362	15	5573	50	477507	15	Totaux		63000	—	17362	15	35099	05	35562	40	38000	—	54631	30	85135	65	5829	20	121401	—	1011	20	457031	95									
														1874	Juin	30	Solde en caisse . . . . .																												20475	20
														477507	15	Balance . . . . .																												477507	15	

par la Société helvétique sur les avances à elle faites en 1871.

1<sup>er</sup> Juillet 1874.

Le Conseiller de Légation :

Lardy.

## **Inserate.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1874
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	42
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	26.09.1874
Date	
Data	
Seite	901-906
Page	
Pagina	
Ref. No	10 008 321

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.